

# OSTSEE - CAMPING GUT LUDWIGSBURG

Ludwigsburg 4 \* 24369 Waabs  
Tel: 04358-370 priv. \* 04358-1068 \* Fax 04358-460

## Tages-Radtour durch „Schwansen“ zur Schlei. 51,5 km

Vom Campingplatz Gut-Ludwigsburg aus fahren Sie den Zufahrtsweg bis zur L 26. Vor Ihnen liegt die barocke Gutsanlage Ludwigsburg, wo Sie das von Wasser umgebene Herrenhaus, die alte Räumerei, den Hengststall und das Torhaus anschauen können. Der gesamte Gutshof war bis 1954 umgeben von einem Wassergraben, der heute noch zu einem Viertel besteht. Nur durch das Torhaus mit seiner geringen Durchfahrrhöhe konnte man auf die Anlage gelangen. Aus wirtschaftlichen Gründen wurde der äußere Graben 1954 teilweise zugeschüttet und eine weitere Einfahrt zum Hof geschaffen. Vollständig erhalten ist der Schlossteich, in den 1586 schon das 1. Schloss auf starken Eichenbohlen gebaut wurde. Diese Bohlen bilden zum größten Teil auch heute noch das Fundament des gewaltigen Bauwerkes. Dem ersten Bau folgten später zwei weitere Bauten. Interessant ist die so genannte „Bunte Kammer“, deren Wände mit kleinen Ölgemälden bestückt sind. Auf diesen Sinnsprüche dargestellt. Im Schlossteich tummeln sich fette Karpfen, die man in Schleswig-Holstein gern am Heiligen Abend, oder in den Weihnachtstagen isst. Das Schloss wird privat genutzt und darf nicht betreten werden. In dieser Gegend wird das Herrenhaus als Schloss bezeichnet, obwohl es nur ein Herrenhaus ist. Der Hofplatz ist frei zugänglich. Der Schlossherr, Herr Wolfgang Carl, bietet nach telefonischer Absprache Besichtigungen in Gruppen an. Im Juli-August besteht außerdem die Möglichkeit nach Absprache mittwochs um 17 Uhr an Schlossführungen teilzunehmen. Ebenfalls angeboten werden Kutschfahrten über den landwirtschaftlichen Besitz. Dabei geht es durch ein Moor oder drum herum. Viel Wild ist dort zu sehen. 0177-747 1417 oder 04358-98818.



Auf dem Gutshof gibt es ein Hofcafe in der alten Räumerei, wo täglich leckere Torten gebacken werden und einen Hofladen, in dem Produkte aus der Region, wie z. B. Wildfleisch, gekauft werden können.

Hier werden von dem Eigentümer Kurt-Jürgen Carl Trakehner und Pferde anderer Rassen gezüchtet. Täglich findet Reitunterricht statt. Anmeldung unter 0177 747 1417.

Sie fahren an der L 26 in Richtung Eckernförde, biegen jedoch an der 1. Kreuzung rechts ab nach Loose. Im Ort Loose noch über die B 203 hinweg fahren, bis es bald links abgeht nach Kasmark. Noch vor Barkelsby gabelt sich der Weg. Sie halten sich rechts. Nach kurzer Zeit gelangen Sie an die L 27, die sie kreuzen, um zum

„Gut Røgen“ zu fahren. Auf Røgen bleiben Sie auf der Teerstraße und fahren um die Gutsgebäude herum weiter nach Gammelby. Der Ortsname mit der Endung by, kommt aus dem dänischen und bedeuten: Dorf. Gammel heißt auf Dänisch „alt“.

Von Gammelby geht es weiter nach Kosel und durch das Dorf hindurch Richtung Missunde, das an der Schlei liegt. Auf der Strecke kommt irgendwann ein Schild Richtung Ornum. Dieses ist ein romantischer Weg, allerdings ohne Fahrradweg. Es ist Achtung geboten. Nach wenigen Kilometern kommen Sie wieder auf die ursprüngliche Strecke in Richtung Missunde.



Alte Missunder Fähre

In Missunde gibt es 2 nette Lokale an der Schlei, die zur Einkehr zu empfehlen sind. Genießen Sie den Blick auf den Segelhafen und auf die Schlei.

Hier setzen Sie mit der kostenpflichtigen Fähre über, um auf der nördlichen Seite der Schlei Richtung Kappeln zu fahren. Leider kann man die Schlei auf dieser Strecke nicht immer sehen. Man müsste kleine Abstecher dorthin machen.

Sobald Sie die Schlei überquert haben, befinden Sie sich nicht mehr auf der Halbinsel Schwansen, sondern in der Landschaft Angeln, die zwischen der Schlei, der Ostsee und der Flensburger Förde liegt. Die Angelter waren es, von denen viele ca. 400 n. Chr. nach Britannien auswanderten um dort zu siedeln. Deshalb spricht man von Angeln und Sachsen in England.

Sie kommen durch den Ort Ulsnis. Hier können sie rechts abbiegen nach Kirchenholz, wo sich Cafe Krog mit Kunstscheune nahe der Schlei befindet. [www.cafe-krog.de](http://www.cafe-krog.de)



Das Haus des Landarztes

Bevor Sie nach Lindaunis gelangen, sollten Sie darauf achten, dass es rechts abgeht nach Lindauhof. Hier befindet sich „Dekelsen“, das Haus des Landarztes (bekannt aus der ZDF Serie). Ein kleiner Abstecher dort hin ist sicher erbaulich. Auch an einer Baustelle kommt man vorbei. Sie kommen nach Lindaunis, wo Sie über die alte Klappbrücke übersetzen zur südlichen Seite der Schlei, nach Schwansen, fahren.

In Stubbe kommen sie an einem Obsthof vorbei. Dort geht es links herum Richtung L 27. An der L 27 angekommen, biegen Sie nach rechts ab und fahren Richtung Rieseby. Von Rieseby über Saxtorf (sehr kurvenreich) oder über Basdorf, Moorholz nach Loose und weiter gerade aus bis zur Karlsminder Kreuzung, wo sie nach links abbiegen und an der L 26 Richtung Waabs zurück nach Ludwigsburg fahren.



An der Schlei mit blühendem Raps

Spezielle Karten für Fahrradtouren erhalten Sie in dem SB-Markt auf dem Ostsee-Camping Gut Ludwigsburg.

Ich empfehle die Karte: Ostseeküste >Flensburg-Schleswig-Kiel< „Fun Map“. Auf dieser Straßenkarte mit Hinweisen auf alles Sehenswerte in Schleswig-Holstein sind die Fahrradwege sehr gut zu erkennen.

Hildegard Carl \* Ludwigsburg 4 \* 24369 Waabs